

20. April 2012

Liebe Schülerinnen und Schüler, sehr geehrte Eltern,

die Stiftung LESEN unterstützt seit einigen Jahren eine Aktion der Unternehmensgruppe INTERSEROH zur **Wiederverwertung alter und leerer Druckerpatronen und Lasertoner**. Die leeren Behälter können gesammelt und später recycelt werden. Die Stiftung hat ein praktikables System aufgebaut, mit dessen Hilfe Kindergärten und Schulen einen wichtigen Beitrag für die Umwelt leisten können. Doch dies geschieht keineswegs ohne Gegenleistung.

Für jeden gesammelten Behälter, jede wiederverwendbare **Druckerpatrone**, jeden recycelbaren **Toner**, ja sogar fast jedes alte oder kaputte **Handy** werden sogenannte **GRÜNE UMWELTPUNKTE (GUPs)** vergeben. **Für diese Punkte kann die Schule im Internet in einem Kaufladen einkaufen und somit das Equipment für ihre Schülerinnen und Schüler erweitern.**

Die Angebote reichen von **Kinderbüchern** über **Spielmaterial**, sowie **Lerngegenständen** bis hin zu **Präsentationsmedien** und **Computern**. Alle Angebote sind sinnvoll ausgesucht und sollen der modernen Schule dienlich sein.

Die Aktion der Stiftung LESEN und der Unternehmensgruppe INTERSEROH wird von der Karl-Wider-Schule sehr begrüßt. Daher sind nun in unserer Schule **GRÜNE UMWELTBIXEN** aufgestellt worden, in der alle leeren Druckerpatronen, Toner und alte Handys gesammelt werden können. Ist die Box voll, wird sie abgeholt und durch eine neue ersetzt.

Auch Unternehmen und Betriebe können für die Schule sammeln und unterstützen somit diese im Sinne unserer Umwelt.



Meike, der Sammeldrache II

**Bitte unterstützen Sie diese Aktion ebenfalls
und sammeln Sie Ihre leeren Patronen und für uns.**

Übrigens, auch **leere Haushalts-Batterien** und **verbrauchte Akkus** können bei uns in der Schule entsorgt werden. Das Zimmer jeder Klasse hat einen kleinen grünen Behälter, in denen alle alten Batterien und Akkus kostenfrei entsorgt werden können. Die Gesellschaft GRS-Batterien holt diese Behälter ab und führt die Batterien einer sicheren und umweltfreundlichen Entsorgung zu.

Mit freundlichen Grüßen

Carsten Zühlke, Rektor



Kostenlose
Batterieentsorgung